

ZWÖNITZTAL KURIER

Mitteilungsblatt der Gemeinde Burkhardtsdorf für die Ortsteile

BURKHARDTSDORF • EIBENBERG • KEMTAU • MEINERSDORF

20. Sitzung des Gemeinderates, S. 2 •

Zum Baugeschehen in der Gemeinde, S. 4 •

Deutsch – polnischer Schüleraustausch, S. 5 •





• Die Kita Löwenzahn feierte ihren Geburtstag S. 7

• Illegale Entsorgung von Müll und Abfällen, S. 9

• Fortsetzung von die Häuser „Am Hang“, S. 11

Kindertag einmal anders

Die liebe  hat sich leider am 1. Juni 2011
nicht gezeigt und hat uns ganz viel  geschickt und so ist

leider die geplante Spielplatzeinweihung auf dem Sportplatz Kemtau sprichwörtlich „ins Wasser gefallen“. Aber wir haben deshalb den Kopf nicht in die „Regeneimer“ gesteckt und viele fleißige Helfer haben für Euch liebe Kinder der Gemeinde Burkhardtsdorf – ob im Kindergartenalter oder für die Grund- oder Mittelschüler – das geplante Kindertagsfest am 01.06.2011 noch in den frühen Morgenstunden von Kemtau in die Zwönitztalhalle nach Burkhardtsdorf verlegt. 9:30 Uhr erwartete Jörg, der Indianerhäuptling mit seinem Stamm den „Überfall“ der Kleinen mit ihren Erzieher-/Lehrerinnen und Lehrern.



Unsere Zwönitztalhalle hatte sich zwischenzeitlich in ein kleines buntes Indianerdorf mit Tipi-Zelten und einem richtigen Marterpfahl verwandelt. Indianer waren ja zu früheren Zeiten nicht träge und unternahmen viel. Wenn Ihr in der Halle zwar nicht auf richtige Büffeljagd gehen konntet, so konntet Ihr Eure Geschicklichkeit jedoch bei allerhand Spielen und Aktivitäten testen. Bevor es jedoch an die Spiele und Wettkämpfe ging, konnte sich jedes Kind eine zünftige Kriegsbemalung oder hübsche Muster ins Gesicht malen lassen. Dafür stand Petra Schubert mit ihrem Team vom Netzwerk e. V. den ganzen Tag zur Verfügung. Verschiedene Indianerwettkämpfe warteten auf Euch und die kleinen Sieger wurden mit schönen Sachpreisen belohnt, z. B. beim Torwand- und Bogenschießen, beim Fußballspielen, beim Sackhüpfen, beim Büffelschießen oder auch beim Basteln. Auch ein „Hochgeschwindigkeitsparcours“ zum Balancieren für riesige Hühnereier war in der Halle aufgebaut. Große Freude hat Euch natürlich der Frettchenzirkus bereitet. Na liebe Kinder, wisst Ihr noch, wie die 4 kleinen Frettchen des Zirkusdirektors hießen? Das waren Schleck, Ed, Tango und Euer absolutes Lieblingsfrettchen hieß Schneemann. Ein großes Dankeschön an Herrn Grassow, der Euch mit seinen kleinen Darbietungen viel Spaß bereitete und nebenbei haben wir noch viele interessante Dinge über das Leben der Frettchen erfahren. Aufgrund des schlechten Wetters mussten leider die Lamas aus Auerbach zu Hause bleiben. Sie hätten sich sicher über viele Streicheleinheiten und Spaziergänge mit Euch auf dem Kemtauer Sportplatz gefreut. Na vielleicht kommen sie ja irgendwann einmal vorbei und da drücken wir alle ganz fest die Daumen, dass die Sonne dann scheint.



Sport, Spiel und Spaß machen natürlich großen Hunger.

Hinter der Halle waren viele fleißige Helfer am „fahrbaren“ Lagerfeuer tätig, um für Euch einen zünftigen Indianerschmaus zuzubereiten.

Wie Ihr sicher schon wisst, sind die Indianer früher auf die Jagd gegangen, um ihren Stamm mit Nahrung zu versorgen. Heute kochen die Nudeln in der Gulaschkanone und den Saft, den viele Sponsoren kostenlos für Euch zur Verfügung stellten, wurden in der Zwönitztalhallenküche an alle hungrigen kleinen Indianer und Cowboys verteilt.

Ein großes Dankeschön an Familie Philipp, die die Gulaschkanone für den Kindertag zur Verfügung gestellt hat.



Bis 17:00 Uhr herrschte in unserer Zwönitztalhalle reges Indianertreiben, bevor der Kindertag im Jahr 2011 mit vielen Erlebnissen und Eindrücken für unsere Kinder der Gemeinde ausklang.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden und Beteiligten, die durch ihr persönliches Engagement und ihre Einsatzbereitschaft oder auch durch die Bereitstellung von Sachpreisen und finanziellen Mitteln zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben.

Im Namen unserer Kinder geht unser Dankeschön an:

- „Walter-Linke-Sozialstiftung“
- die Ortsvorsteher und Ortschaftsräte aus Burkhardtsdorf, Kemtau und Meinersdorf für ihre finanzielle Unterstützung
- Netzwerk e. V.
- Eurofoam Deutschland GmbH, Werk Sachsen für die finanzielle Unterstützung bei der Anschaffung des Spielplatzes
- Frau Anja Rüppel für die kostenlose Bereitstellung der Müllermilch
- DISKA-Markt Burkhardtsdorf, Getränkehandel Singer, Lebensmittel Weiß für die kostenlose Bereitstellung der Getränke
- Lichtenauer Mineralquellen GmbH für die kostenlose Bereitstellung der Getränke
- DRK, Herr Ledwoin für die medizinische Vor-Ort-Betreuung
- Familie Pleil aus Burkhardtsdorf für die Bereitstellung von Laken zum Bemalen
- Christina Drechsel und Johannes Weißbach mit ihren Teams
- Fleischerei Nagy aus Amtsberg
- Axel und Peter Schaarschmidt, die sich um die Zubereitung der vielen Nudelportionen gekümmert haben
- Katja Philipp für ihre fleißige Hilfe bei der Essenausgabe
- Hendrik Drechsel und Frau Langer, Leiterin der Kindertagesstätten, für die Bereitstellung der Popcorn-Maschinen
- BCA e. V. für die Bereitstellung der Indianerkostüme
- Jörg Bäßler, der den einzigartigen Marterpfahl aus Holz gesägt hat
- Sparkasse Erzgebirge, Filiale Burkhardtsdorf für die Bereitstellung vieler Sachpreise
- Generali Versicherung, Serviceagentur Jan Bonneberger, Chemnitz für die Bereitstellung vieler Sachpreise
- Servicebetrieb und Gemeindeverwaltung Burkhardtsdorf.

Aufgrund des Wetters konnte leider der Rößler-Hof Burkhardtsdorf mit ihrem Eiswagen, der Lamahof Thierfelder aus Auerbach und Frau Loos mit ihrem Zuckerwattestand nicht an unserem Fest teilnehmen.

Gemeindeinformationen

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Burkhardtsdorf Rathaus Burkhardtsdorf:

Montag:	09:00 bis 11:30 Uhr
Dienstag:	09:00 bis 11:30 Uhr 13:00 bis 16:00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	09:00 bis 11:30 Uhr 13:00 bis 18:00 Uhr
Freitag:	geschlossen

Sprechzeiten des Bürgermeisters:

nach telefonischer Vereinbarung
im Sekretariat
03721 2606-212



Energieteam Burkhardtsdorf:

nach telefonischer Vereinbarung
Frau Mauersberger: Tel. 03721 2606-220

Sprechzeiten des Bürgerpolizisten:

- jeden 3. Dienstag im Monat im Rathaus Meinersdorf von 16:00 bis 18:00 Uhr
- jeden 4. Dienstag im Monat im Gemeinschaftszentrum Kemtau von 16:00 bis 18:00 Uhr
- jeden 2. Donnerstag im Monat im Rathaus Burkhardtsdorf, von 16:00 bis 18:00 Uhr
Tel.-Nr.: Herr Winkelmann: 0172 3565-870



AKTUELLES TELEFONVERZEICHNIS der Ämter der Verwaltungsgemeinschaft Auerbach - Burkhardtsdorf - Gornsdorf

Bürgermeister: Herr Probst 03721 2606-212

Verwaltungsmanagement:
Herr Richter 03721 2606-215

Sekretariate:

Auerbach Frau Karosseit 03721 2606-112
Burkhardtsdorf Frau Hinkel 03721 2606-212
Gornsdorf Frau Arnold 03721 2606-912

Hauptamt / Bürgerbüro:

(Pass- und Meldeamt, Ordnungs-, Verkehrs- und Polizeirecht,
Gewerbeamt, Soziales, Standesamt, Baumfällungen, Fundbüro)

- Amtsleiterin: Frau Hock 03721 2606-231
- Frau Lindner 03721 2606-236/233
- Frau Richter 03721 2606-219
- Frau Clauß / Gornsdorf 03721 2606-936
- Frau Gahler / Auerbach 03721 2606-131

(Kitas, Schulen, Wahlen, Zwönitztalkurier und -halle)

- Frau Hirsch 03721 2606-229
- Frau Böttger 03721 2606-251
- Herr Sehm 03721 2606-222

(Poststelle, Telefonvermittlung, Archiv)

- Frau Reiland 03721 2606-232

(Personalwesen)

- Frau Teubner 03721 2606-234
- Frau Kmuch 03721 2606-234
- Auszubildende Frau Seiler 03721 2606-232

Kämmerei:

befindet sich im Gemeindeamt Gornsdorf

(Grund-, Hunde-, Gewerbebesteuer, Kasse, Buchhaltung,
Vollstreckung von Forderungen)

- Kämmerin: Frau Hofmann 03721 2606-913
- Frau Gerber 03721 2606-917
- Frau Kunz 03721 2606-940
- Frau Ehrhardt 03721 2606-926
- Frau Maier 03721 2606-927
- Frau Lange 03721 2606-928
- Frau Liebhaber 03721 2606-914
- Herr Williger 03721 2606-916

Bauamt:

(private und öffentliche Bauvorhaben, Bebauungspläne,
Erschließung Bauland, Liegenschaften, Grundstücksverwaltung,
Fördermittelbeschaffung, Gewässerunterhaltung, Kommunal-
versicherung)

- Frau Mauersberger 03721 2606-220
- Frau Hähnel 03721 2606-226
- Frau Günther 03721 2606-209
- Frau Uhlmann 03721 2606-120
- Frau Gromann 03721 2606-127
- Leiter Servicebetrieb: Herr Spiller 0174 3499-642

Öffnungszeiten Bürgerbüros:

Montag:

09:00 bis 11:30 Uhr in Auerbach, Burkhardtsdorf, Gornsdorf

Dienstag:

09:00 bis 11:30 Uhr in Auerbach, Burkhardtsdorf, Gornsdorf
13:00 bis 16:00 Uhr in Auerbach, Burkhardtsdorf, Gornsdorf
16:00 bis 18:00 Uhr in Auerbach, Gornsdorf

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag:

09:00 bis 11:30 Uhr in Auerbach, Burkhardtsdorf, Gornsdorf
13:00 bis 16:00 Uhr in Auerbach, Burkhardtsdorf, Gornsdorf
16:00 bis 18:00 Uhr in Burkhardtsdorf

Freitag:

09:00 bis 11:30 Uhr in Auerbach, Gornsdorf

Samstag:

- jeden 1. und 3. Samstag im Monat,
09:00 bis 11:00 Uhr in Burkhardtsdorf
- jeden 2. Samstag im Monat,
09:00 bis 11:00 Uhr in Gornsdorf
- jeden 4. Samstag im Monat,
09:00 bis 11:00 Uhr in Auerbach



Sprechzeiten der Ortsvorsteher der Gemeinde Burkhardtsdorf

Ortschaft Burkhardtsdorf – Frau Ina Reichel

jeden 1. Donnerstag im Monat von 16:00 bis 18:00 Uhr im Rathaus Burkhardtsdorf

Ortschaft Kemtau - Herr Johannes Weißbach

jeden 1. Dienstag im Monat, von 16:00 bis 18:00 Uhr im Gemeinschaftszentrum, Zwönitztalstraße 12 Erdgeschoss (Eingang von Zwönitztalstraße aus)

Ortschaft Meinersdorf- Frau Christine Radke

jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat Sprechzeit von 17:00 bis 18:00 Uhr und nach Vereinbarung.



**Gemeindeverwaltung
Burkhardtsdorf**

Bekanntmachung zur 20. Sitzung des Gemeinderates am 30. Mai 2011

Nachfolgende Beschlüsse wurden gefasst:
(Beschlüsse werden nur auszugsweise veröffentlicht)

Beschluss-Nr.: 35/11 (mehrheitlicher Beschluss)

Der Gemeinderat Burkhardtsdorf beschließt die Haushaltsatzung 2011/2012.

Beschluss-Nr.: 36/11 (einstimmiger Beschluss)

Der Gemeinderat Burkhardtsdorf beruft Frau Annnerose Lasch, Burkhardtsdorf ab dem Monat Juni 2011 als ehrenamtlich tätige Bürgerin der Gemeinde Burkhardtsdorf.

Beschluss-Nr.: 37/11 (einstimmiger Beschluss)

Der Gemeinderat Burkhardtsdorf beruft Herrn Joachim Ullrich, Chemnitz, OT Einsiedel ab dem Monat Januar 2011 als ehrenamtlich tätigen Bürger der Gemeinde Burkhardtsdorf.

Beschluss-Nr.: 38/11 (einstimmiger Beschluss)

Der Gemeinderat Burkhardtsdorf stellt mit einfachem Beschluss die der Berechnung nach Abs. 2 der Elternbeitragsatzung für Kindertageseinrichtungen und Tagespflege zugrunde liegenden durchschnittlichen Betriebskosten auf der Grundlage der Betriebskostenabrechnung des Vorjahres sowie die sich daraus ergebenden Elternbeitragsgebühren fest.

Die Veröffentlichung der Betriebskostenabrechnung für die Kindereinrichtungen der Gemeinde Burkhardtsdorf erfolgt im Zwönitztalkurier Nr. 06/2011.

Beschluss-Nr.: 39/11 (einstimmiger Beschluss)

Genehmigung des notariellen Kaufvertrages der Notarin Sonja Pehler in Thum, URNr.: 1137/2011 vom 12.05.2011 zum Verkauf einer Teilfläche von ca. 400 m² aus dem Flurstück Nr. 455/9 der Gemarkung Meinersdorf

Beschluss-Nr.: 40/11 (einstimmiger Beschluss)

Genehmigung des notariellen Kaufvertrages der Notarin Sonja Pehler in Thum, URNr.: 1292/2011 vom 26.05.2011 zum Verkauf des Flurstücks Nr. 192/69 der Gemarkung Meinersdorf

Beschluss-Nr.: 41/11 (einstimmiger Beschluss)

Der Gemeinderat Burkhardtsdorf genehmigt die Durchführung der Maßnahme „Ersatzneubau Verrohrung Pfarrbach Burkhardtsdorf“ mit einer Zuwendung in Höhe von 90.000,00 € und den geplanten Eigenmitteln in Höhe von 30.000,00 € in der Haushaltsstelle 2.6900.9570 - 002.

Beschluss-Nr.: 42/11 (einstimmiger Beschluss)

Ermächtigung des Bürgermeisters zur Aufnahme eines Darlehens aus der Kreditermächtigung 2010

Informationen und Anfragen

- Erläuterungen zum Haushaltsplanentwurf 2011/2012
Zur Gemeinderatssitzung am 26.04.2011 wurden Anfragen zu folgenden Planansätzen gestellt:

1. für Ganztagsangebote (GTA) in den Grundschulen Burkhardtsdorf und Meinersdorf
 2. zum Grundstück Bahnhof Meinersdorf, Bahnhofstr. 19.
- Hierzu erfolgten Erläuterungen.
Weitere Einwendungen gegen den Haushaltsplanentwurf erfolgten nicht.

- Bildung von Haushaltsresten in der Jahresrechnung 2010
Die Gemeinderäte werden über die Bildung von Haushaltsresten in der Jahresrechnung des Haushaltsjahres 2010 informiert.
Die Aufstellung der Jahresrechnung 2010 erfolgt gemäß § 88 SächsGemO bis zum 30.06.2011.

- Informationen zur Einführung der Doppik in den sächsischen Kommunen
Das Informationsmaterial zu diesem Tagesordnungspunkt wurde den Gemeinderäten ausgereicht.
Es soll in einfacher Darstellung Grundlagen der kommunalen Doppik vermitteln.
Der Bürgermeister, Herr Probst, erläutert stichpunktartig Grundzüge sowie Ziele der Einführung der doppelten Buchführung in den sächsischen Kommunen. Er weist hierbei auf die Wichtigkeit der Einbeziehung des Gemeinderates hin, damit die Umstellung in die kommunale Doppik erfolgreich gelingt.
Die ausgereichten Unterlagen sollen Anregung sein, die Doppik für die Gemeinderäte interessant zu gestalten. Er schlägt Weiterbildung zu dieser Thematik vor - so z. B. die Möglichkeit der Organisation eines In-House- Seminars.

- Entwurf Sitzungstermine 2. Halbjahr 2011
Der Entwurf der Sitzungstermine für die Gremien des Gemeinderates wurde für das 2. Halbjahr 2011 ausgereicht und den Gemeinderäten zur Entscheidung vorgelegt.

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung wurden keine Beschlüsse gefasst.

gez. Probst
Bürgermeister



Bekanntmachung - Keine Öffnungszeiten des Meldeamtes

Aufgrund der Umstellung des Einwohnerverfahrens „LEWIS“ durch die KISA (Kommunale Informationsverarbeitung Leipzig) auf die Client-Server Plattform sind die

Meldeämter in der Verwaltungsgemeinschaft Auerbach-Burkhardtsdorf- Gornsdorf am Freitag, dem 29.07.2011 zu den bekannten Öffnungszeiten geschlossen.

Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG der Gemeinde Burkhardtsdorf

1. Kindereinrichtungen

1.1. Betriebskosten je Platz und Monat, Zusammensetzung der Betriebskosten

	Krippe 9 h in Euro	Kindergarten 9 h in Euro	Hort 6 h in Euro
erforderliche Personalkosten	631,48	291,45	170,50
erforderliche Sachkosten	164,60	75,97	44,44
erforderliche Betriebskosten	796,08	367,42	214,94

Geringere Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteiligen Betriebskosten. (z. B. 6 Stunden Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Betriebskosten)

1.2. Deckung der Betriebskosten je Platz und Monat

	Krippe 9 h in Euro	Kindergarten 9 h in Euro	Hort 6 h in Euro
Landeszuschuss	150,00	150,00	100,00
Elternbeitrag (ungekürzt)	176,91	106,50	62,30
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	469,17	110,92	52,64

	Aufwendungen in Euro
Abschreibung	4.370,30
Zinsen	10.872,88
Miete	-
Gesamt	15.243,18

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete 1.3.1 Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Krippe 9 h in Euro	Kindergarten 9 h in Euro	Hort 6 h in Euro
Gesamt	109,31	50,45	29,51

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat

Elternbeitragsgebühren für die Kindertagesstätten der Gemeinde

Aufgrund der erfolgten Betriebskostenabrechnung für das Jahr 2010 bleiben die Elternbeitragsgebühren unverändert.

Gemäß § 4 der Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen und weiteren Entgelten für die Betreuung von Kindern in Kindereinrichtungen in der Gemeinde Burkhardtsdorf betragen die Elternbeiträge für

- eine bis zu neunstündige Betreuungszeit für Kinder vom 1. bis zur Vollendung des 3. Lebensjahres 23% der Betriebskosten,
- eine bis zu neunstündige Betreuungszeit für Kinder von Vollendung des 3. Lebensjahres bis zum Schuleintritt 30% der Betriebskosten,
- eine bis zu sechsstündige Betreuungszeit für Kinder der 1. bis 4. Klasse 30% der Betriebskosten.

Kinderkrippe Familie Alleinerziehend

9 Stunden Betreuung		
1. Kind	183,08 €	164,77 €
2. Kind	109,85 €	98,86 €
3. Kind	36,62 €	32,95 €
6 Stunden Betreuung		
1. Kind	122,05 €	109,85 €
2. Kind	73,23 €	65,91 €
3. Kind	24,41 €	21,97 €
4,5 Stundenbetreuung		
1. Kind	91,54 €	82,39 €
2. Kind	54,92 €	49,43 €
3. Kind	18,31 €	16,48 €

Kindergarten

9 Stunden Betreuung		
1. Kind	110,22 €	99,20 €
2. Kind	66,13 €	59,52 €
3. Kind	22,04 €	19,84 €
6 Stunden Betreuung		
1. Kind	73,48 €	66,13 €
2. Kind	44,09 €	39,68 €
3. Kind	14,70 €	13,23 €
4,5 Stundenbetreuung		
1. Kind	55,11 €	49,60 €
2. Kind	33,07 €	29,76 €
3. Kind	11,02 €	9,92 €



Hort

6 Stunden Betreuung

1. Kind	64,48 €	58,03 €
2. Kind	38,69 €	34,82 €
3. Kind	12,90 €	11,61 €

5 Stunden Betreuung

1. Kind	53,73 €	48,36 €
2. Kind	32,24 €	29,02 €
3. Kind	10,75 €	9,67 €

4 Stunden Betreuung

1. Kind	42,99 €	39,69 €
2. Kind	25,79 €	23,21 €
3. Kind	8,60 €	7,74 €

3 Stunden Betreuung

1. Kind	32,24 €	29,02 €
2. Kind	19,34 €	17,41 €
3. Kind	6,45 €	5,80 €

Zum Baugeschehen in der Gemeinde



Ansicht des Grundstückes von B 180 aus am 08.6.2011

Im Mai wurde die ehem. Nadelfabrik mit Kontorgebäude, Untere Hauptstraße 5/6 in Burkhardtsdorf abgebrochen. Wenn man jetzt das große, unbebaute Grundstück sieht, kann man sich nur noch schwer vorstellen, dass dort zwei große Bauwerke standen.

Es sind noch folgende Arbeiten auszuführen: die Errichtung einer Stützwand zur Grundstückszufahrt, der Abschluss der Geländeprofilierung und der Zaunbau.

Bekanntmachung der Landesdirektion Chemnitz

über den Erörterungstermin im Planfeststellungsverfahren
„Hochwasserschutzmaßnahmen an der Zwönitz in
Burkhardtsdorf“
Az.: 42-8962.10/6/32

- Anhörungsverfahren -

1. Die Erörterung der erhobenen Einwendungen und Stellungnahmen wird durchgeführt

am Dienstag, den **05. Juli 2011 um 09:30 Uhr**

am Mittwoch, den **06. Juli 2011 um 09:30 Uhr**
und am Donnerstag, den **07. Juli 2011 um 09:30 Uhr**

in der **Zwönitztalhalle** (im Mehrzweckraum), Topfmarkt 15,
09532 Burkhardtsdorf.

Der Einlass zu den Terminen erfolgt jeweils ab ca. 30 Minuten vor Beginn.

Organisatorischer Hinweis:

Die Termine beginnen jeweils mit einer Vorstellung des Vorhabens durch die Vorhabensträgerin, der Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen.

Am 5. Juli 2011 ist beabsichtigt, die Einwendungen, die den Planungsabschnitt Untere Hauptstraße/Am Markt von der Brücke Becherstraße bis einschließlich der Brücke Turnstraße betreffen, zu erörtern.

Am 6. Juli 2011 ist beabsichtigt, die Einwendungen, die den Planungsabschnitt für den Bereich der Oberen Hauptstraße ab der Brücke Turnstraße betreffen, zu erörtern.

Am 7. Juli 2011 erfolgt zunächst die Erörterung der übrigen Einwendungen. Im Anschluss daran werden die Stellungnahmen der anerkannten Naturschutzvereinigungen und der Träger öffentlicher Belange erörtert.

2. Im Termin werden die rechtzeitig erhobenen Einwendungen und die Stellungnahmen der Behörden mit der Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen als Träger des Vorhabens, den Behörden, den Betroffenen sowie den Personen, die Einwendungen erhoben haben, erörtert.

Die Teilnahme am Termin ist jedermann, dessen Belange durch das Bauvorhaben berührt werden, freigestellt. Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Dieser hat seine Bevollmächtigung durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen und diese zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben. Es wird darauf hingewiesen, dass bei Ausbleiben eines Beteiligten auch ohne ihn verhandelt und entschieden werden kann, dass verspätete Einwendungen ausgeschlossen sind und dass das Anhörungsverfahren mit Schluss der Verhandlung beendet ist.

Sofern Einwender nicht am Erörterungstermin teilnehmen, gelten die von ihnen erhobenen Einwendungen als aufrecht erhalten und werden im weiteren Verfahren entsprechend berücksichtigt.

3. Durch die Teilnahme am Erörterungstermin oder durch Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.

4. Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich (§§ 73 Absatz 6 Satz 6 i.V.m. 68 Abs. 1 VwVfG), das bedeutet, der Teilnehmerkreis beschränkt sich auf die oben, unter Punkt 2, genannten Beteiligten.

Landesdirektion Chemnitz

gez. Baartz
Referatsleiter



Gemäß Stiftungsvertrag ist der Vorstand der Walter- Linke- Sozialstiftung verpflichtet, jährlich eine Übersicht über die verwendeten Gelder zu veröffentlichen.

Weihnachtsliedersingen 2009	1.938,78 €
FSV, Unterstützung Jugendarbeit	600,00 €
AWO Seniorenheim	500,00 €
Schülerpreis	300,00 €
Volkssolidarität	500,00 €
TSV, Unterstützung Jugendarbeit	300,00 €
Kita „Mühlbergzwerge“	200,00 €
Bulldog-Freunde Erzgebirge e. V.	500,00 €
BCA e. V., Unterstützung Jugendarbeit	500,00 €
Jugendclub „Ohne Filter“ e. V.	100,00 €
Frau Zumpe, Zuschuss f. Jugendweihe	200,00 €
Zuschuss Weihnachtsmänner für Kostüme	350,00 €
Geschichts- und Kunstverein e. V.	500,00 €
Weihnachtsmänner, Zuschuss für Weihnachtliedersingen	500,00 €
Gemeinde B-dorf, Unterstützung Adventskalender, 1. Türchen	400,00 €
Netzwerk e. V. i. G.	500,00 €
Zuwendungen an einzelne Bürger auf persönlichen Wunsch von Herrn Linke	1.500,00 €
Summe:	9.388,78 €

K. Kischkewitz, amt. Vorsitzender des Stiftungsrates

Informationen zur Gemeindebibliothek

Gemeindebibliothek Burkhardtsdorf

Am Markt 12, 09235 Burkhardtsdorf
(Der Eingang der Bibliothek befindet sich an der Vorderseite des Schulgebäudes oberhalb des Marktplatzes)
Tel.: (03721) 880913
E-Mail: bibo@burkhardtsdorf.de

Öffnungszeiten:

Montag: 14:00 bis 15:30 Uhr
Mittwoch: 12:00 bis 17:00 Uhr
Donnerstag: 09:30 bis 11:30 Uhr; 13:00 bis 18:00 Uhr

Während der Sommerferien bleiben die Öffnungszeiten der Bibliothek unverändert.

Gemeindebibliothek Burkhardtsdorf / Außenstelle Meinersdorf

Rathausplatz 3, 09235 Burkhardtsdorf
Tel.: 03721/2639816
E-Mail: bibo@burkhardtsdorf.de

Öffnungszeiten:

Dienstag: 14:00 bis 17:00 Uhr

Während der Sommerferien bleibt die Außenstelle Meinersdorf am 26.07.2011; 02.08.2011 und 09.08.2011 geschlossen.

Zwönitztalhalle Burkhardtsdorf



Zwönitztalhalle
Burkhardtsdorf

Änderungen bitte melden

Aufgrund der bevorstehenden Ferienzeit möchten wir alle Nutzer der Zwönitztalhalle bitten, geplante „Urlaubszeiten“ in den Sportgruppen in der Verwaltung bei Frau Hirsch, 03721 2606 229, bekannt zu geben.

Vielen Dank.

Die Zwönitztalhalle bleibt in der Zeit vom 11. 07. bis 17. 07. 2011 wegen Grundreinigungsarbeiten geschlossen.



Deutsches Rotes Kreuz Sommeraktion für Blutspender des DRK mit praktischem Geschenk

Mit ihrer Blutspende im Sommer sichern die Spender nicht nur die Versorgung der Kliniken mit den so wichtigen Blutkonserven, sondern rüsten sich gleichzeitig automatisch mit einem praktischen Einkaufskorb aus, einsetzbar für viele Zwecke.

Wer in der kritischen Zeit der Reise-Hochsaison, die schon fast traditionell mit einem Blutkonservenmangel einhergeht, Blut spendet, erhält vom Entnahmeteam des DRK-Blutspendedienstes in diesem Jahr als Dank seinen Einkaufskorb. Die Aktion geht noch bis zum 30.09.2011. Dieses Präsent gibt es nur beim DRK.

Bitte helfen Sie mit Ihrer Blutspende und nehmen Sie an der Sommeraktion teil. Eine gute Gelegenheit dazu besteht am Donnerstag, den 28.07.2011 von 14:30 bis 18:30 Uhr in der Zwönitztalhalle Burkhardtsdorf, Topfmarkt 15

Schulen, Kitas, Horte

„Freunde hier und anderswo“ (Deutsch – polnischer Schüleraustausch 2011)

(Andre Ihmels)

Begrüßung – Check In – erste Verständigungen und Schlachtplanbesprechung auf Deutsch, Polnisch und Englisch und los gingen die gemeinsamen Tage mit unseren polnischen Freunden aus den Schulen Karnice und Cerkwica, nahe der polnischen Ostsee. Hierzu gab es einige Schülerinnen und Schüler, die sich besonders ins Zeug legten und als Schülerguides die meiste Zeit mit den meist gleichaltrigen Jungs und Mädchen verbrachten. Die Verständigung war kein Problem, denn wenn eine der drei Sprachen nicht funktionierte konnte man sich



dennoch mit Mimik und Gestik verständigen. Nach vielen Abenteuern im Industriemuseum, in unserer Landeshauptstadt, in der Zwönitztalhalle, im Atlantis und im Modellbahnland, war die Woche wie immer viel zu schnell vorbei. Nach der Schülerdisco fielen alle müde ins Bett, um am nächsten Morgen die Verabschiedungszeremonie durchzuführen. Auf alle Fälle freuen wir uns riesig auf das nächste Mal.



„Markt der Möglichkeiten“

Auch in diesem Jahr arbeiten die Kinder der Evangelischen Mittelschule Burkhardtsdorf an interessanten Projekten am Schuljahresende und präsentieren die Ergebnisse zum „Markt der Möglichkeiten“.



Die Neuner 2010 bei einem Sketch

Wen Sie/ihr neugierig geworden seid, was unsere Kinder so alles können, was sie lernten und worüber sie sich freuen, dann besuchen Sie/besucht uns doch einfach **am 7. Juli, ab 16.00 Uhr, an der Lessingschule**. Für Speisen und Getränke sorgen die Kinder und Lehrer der EMB.

Kindertag 2011 der Grundschule Burkhardtsdorf

Nachdem wir dieses Jahr eine Einladung für einen ganz besonderen Kindertag erhalten hatten, freuten wir uns auf das angekündigte Indianerfest, welches auf dem neu angelegten Spielplatz in Kemtau stattfinden sollte. Leider begrüßte uns der Tag mit einem kräftigen Regenwetter, so dass die fleißigen Organisatoren noch einmal umdisponieren und sämtliche Aktivitäten in die Zwönitztalhalle verlegen mussten. Wir ließen uns die Freude jedoch nicht nehmen und begannen die Angebote in Augenschein zu nehmen und auszuprobieren. Besonders begeistert waren wir von den Kunststücken, die die kleinen Frettchen aufführten. Alle konnten aber auch ihre Geschicklichkeit testen und an den verschiedenen Stationen ihre Kräfte messen. Zum Schluss brauchten wir eine Stärkung und so ließen wir uns den deftigen Indianerschmaus mit dem sprudelnden, fruchtigen Quellwasser schmecken.

Alle Grundschüler mit den dazu gehörenden Lehrerinnen und Erzieherinnen möchten sich recht herzlich bei den Sponsoren und bei den Mitgliedern des Burkhardtsdorfer Netzwerk e.V. für die Vorbereitung und gelungene Durchführung dieses Kindertages bedanken.

Wir „Löwenzähnen“ säubern unseren Weg und Wald!

Im Winter sah unser Wald und unser „Erlenweg“ märchenhaft verschneit aus und lud uns jederzeit zum Spielen ein. Als jedoch die Frühlingssonne lachte, wurde das ganze Ausmaß sichtbar. Überall am Wegesrand Müll, zerbrochenes Glas, Papier, Folie, Hundehaufen und jede Menge Plastikmüll... Unser Weg und der Wald luden nicht mehr zum Verweilen ein und unsere Erzieher zogen schnell mit uns weiter, damit wir uns nicht verletzten. Doch damit sollte Schluss sein. Wir wollten einen sauberen Wald und Weg betreten. So bewaffneten sich die Kinder der großen Gruppe im April mit Mülltüten und Handschuhen und zogen den „Erlenweg“ entlang. Es wurde Glas aufgesammelt, Papier... und sogar die Jüngsten halfen beim Plastikmüll mit. Im Kindergarten zurückgekehrt, wurde alles ordnungsgemäß entsorgt.

Am 16. Mai 2011 stiefelten dann auch die Kinder der mittleren Gruppe mit Tante Sylvia und Onkel Stephan los, um den Wald zu säubern. 18 kleine Kinderhände sammelten Müll auf dem Dachsberg. Mitten im Wald lagen Papier, Flaschen, Plastik... und so allerlei. Zwei große blaue Müllsäcke voll zogen wir aus unserem Wald, brachten alles zur Mülltonne. Dabei geht es einfacher. Jeder sollte seinen Müll bei Ausflügen wieder mitnehmen, zu Hause entsorgen und nicht achtlos in die Natur werfen. Denn wir Menschenkinder wollen auch in Zukunft einen sauberen Wald betreten.

BITTE HELFT ALLE MIT !



Die Kita Löwenzahn feierte ihren Geburtstag

(Romy Weisbach / Elternvertreter, Petra Langer/ Leiterin)

Schon zehn Jahre gibt es die Kindertagesstätte „Löwenzahn“ inzwischen im Burkhardtsdorfer Ortsteil Eibenberg. Grund genug für Gemeinde, Einrichtung und Erzieher, ein großes Fest für die Kinder und ihre Familien zu organisieren.



Am 27. Mai stieg die Party dann und stand ganz unter dem Thema **Natur**. Alle Gruppen der Einrichtung hatten eine Station vorbereitet, die die Besucher zum Basteln, Mitmachen oder auch zum Kosten einlud. So konnten die Kinder summende Bienchen oder Schmetterlinge und Gipsfiguren basteln, Gartenkräuter säen oder auch selbst gemachte Tees und Brotaufstriche probieren. Für Action sorgten Kartoffellauf und -zielwurf.

Wissen rund um Natur und gesunde Ernährung vermittelten anschaulich der Imker Fritz Werner und der Jäger Uwe Hofmann. Beiden konnten die Kinder nach Herzenslust Löcher in den Bauch fragen rund um die uns umgebende Flora und Fauna.

Für große Überraschung sorgte die Kemtauer Feuerwehr mit dem tollen Löschfahrzeug. Die Jugendfeuerwehr zeigte anschaulich, was sie schon alles gelernt haben.



Selbst Hand anlegen war dann wieder am Melkschemel vom Rößler-Hof gefragt. Jeder, der Lust hatte, konnte sich dort im Melken versuchen und musste sicherlich feststellen, dass das mit der Hand eine gar nicht so einfache und langwierige Angelegenheit ist. Zur Belohnung gab es dann aber sicherlich ein leckeres Softeis am Verkaufswagen des Rößler-Hofes.

Zum Highlight des Nachmittags wurde das Ballonsteigen. Jedes Kind konnte einen Zettel mit seinem Namen und der Kita-Adresse an einen mit Helium gefüllten Luftballon binden und steigen lassen. Nun warten alle Kinder gespannt auf Antworten von den Findern. Wo die Ballons wohl überall gelandet sind?

Das Ende dieses ereignisreichen Tages läutete dann der Überraschungsbesuch des Sandmanns ein. Er kam mit dem Bulldog-Traktor und hatte für alle Kinder diesmal keinen Sand im Sack sondern süße Überraschungen.



Doch der Tag sollte nicht nur für die Kinder der Einrichtung unvergesslich werden sondern auch dazu dienen, den vielen fleißigen Helfern der Einrichtung einen besonderen Dank auszusprechen. Ein großes Anliegen war es, Gerda Richter für ihre langjährige ehrenamtliche Tätigkeit zu ehren. Jede Woche hat sie in den vergangenen fünfzehn Jahren für die Kinder genäht, Aktivitäten vorbereitet oder bei Veranstaltungen geholfen. Auch an dieser Stelle noch einmal ein großes „Dankeschön“ von allen Kindern und Erziehern!

Besonderen Dank allen Erzieherinnen und Erziehern, den Elternvertretern und helfenden Eltern und Partnern sowie Tanzlehrerin Kathleen Jonszta mit ihren Tanzmäusen für die liebevolle Vorbereitung und Durchführung dieses Festes.

Herr Martin hat fleißig fotografiert und alles im Foto für die Nachwelt festgehalten.

Möglich wurde dieses Fest aber wieder nicht nur durch die vielen fleißigen Helfer sondern auch Unterstützer und Sponsoren. Im Namen der Einrichtung geht deshalb ein herzliches „Dankeschön!“ an alle, die zum Gelingen dieses Tages beigetragen haben:

Gemeindeverwaltung Burkhardtsdorf, Bürgermeister Thomas Probst, Hausmeister Holger Merten, Jäger Uwe Hofmann, Imkerei Fritz Werner, den Rößler Hof, Fleischerei Andras Nagy, Firma Singer, Tischlerei Jens Goldhahn, Familie Uwe Zimpel, Kemtauer Ortschaftsrat und Ortsvorsteher Johannes Weißbach, Freiwillige Feuerwehr Kemtau, Heimatverein, Kfz-Meisterbetrieb Mirko Sindler, Direktorin der Grundschule Meinersdorf Grit Löser, die anwesenden Vertreter des DRK, Anne Dietrich und Andrea Völkel, Bastelbedarf Claußner aus Alchemnitz, Erika Mischke, Elke Walther und Annemarie Claus, Sindy und Sophie Goldhahn, Jonas Richter und den Selgros Großhandel.





Regenbogen-Jugendtreff Burkhardtsdorf
Platz der Jugend 12
Telefon: 23921

Juli 2011

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag 14:00 – 19:00 Uhr
Freitag 15:00 – 19:00 Uhr

Seniorenvormittag: 10:00 – 12:00 Uhr
 12.7.2011, 26.7.2011

Krabbelgruppe: 9:30 – 13:00 Uhr
 07.7.2011, 14.7.2011, 21.7.2011, 28.7.2011

Freitag, 01.7.2011 Spiel-Nachmittag

Montag, 04.7.2011 Mutti-Kind-Nachmittag
 (Unkostenbeitrag 1 €)

Dienstag/Donnerstag, 05./07.7.2011 Blüten aus Bändern
 (Unkostenbeitrag 0,50 €)

Mittwoch/Freitag, 06./08.7.2011 Spiel-Nachmittag
 (Tisch- und Brettspiele)

Am Montag, den 11.7.2011 starten wir in die wohlverdienten Sommerferien! Öffnungszeit 14:00 – 19:00 Uhr

Montag, 11.7.2011 Grill und Spielnachmittag
 Ferienstart Mutti-Kind-Nachmittag

Dienstag, 12.7.2011 Töpfern & Werken mit Salzteig
 (Unkostenbeitrag 1 €)

Mittwoch/ Donnerstag 13./14.7.2011 Textiles Gestalten
 (Unkostenbeitrag 1-3 €)

Freitag, 15.7.2011 Kerzen gießen
 ab 20.00 Uhr Sommernacht P12

Montag, 18.7.2011 Lecker futtern - Pizzabrote
 backen (0,50 €)
 Mutti-Kind-Nachmittag

Dienstag, 19.7.2011 Bastelnachmittag für Jung und Alt

Mittwoch, 20.7.2011 Fahrrad-Tour (mit Schatzsuche)

Donnerstag, 21.7.2011 Musikinstrumente basteln

Freitag, 22.7.2011 3. Spaß-Olympiade

Montag, 25.7.2011 Lecker futtern – Hot Dogs
 (0,50 €)
 Mutti-Kind-Nachmittag

Dienstag, 26.7.2011 Badbesuch

Mittwoch, 27.7.2011 wii-Wettkampf

Donnerstag, Freitag Werken mit Ytong
 28./29.7.2011 Stein/Speckstein
 (Wir gestalten ein Wandbild für den RJT)

Freitag, 29.7.2011 ab 20 Uhr Lesenacht für Kinder

Änderungen aus organisatorischen Gründen vorbehalten!



Regenbogentreff Meinersdorf
Bahnhofstraße 21
Telefon: 22597

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 14:00 – 18:00 Uhr

Achtung! Die Angebote für die Sommerferien 2011 könnt ihr aus den Aushängen im Treff erfahren oder fragt direkt bei uns nach!

Neben den Bastelangeboten könnt ihr täglich Boccia, Dart, Billard, Tischtennis oder Federball spielen.

Termine, Termine, Termine

04.07.2011 Sitzung Gemeinderat
 19:00 Uhr Ratssaal Rathauses Burkhardtsdorf

Termine der Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinden

Dienste Freiwillige Feuerwehr Burkhardtsdorf

05.07.2011 19:00 Uhr Einsatzübung
 19.07.2011 19:00 Uhr Schlauchbootübung

Dienste Jugendfeuerwehr Burkhardtsdorf

KEINE DIENSTE

Dienste Freiwillige Feuerwehr Meinersdorf

05.07.2011 19:00 Uhr Gerätedienst
 19.07.2011 19:00 Uhr techn. Hilfe

Dienste Jugendfeuerwehr Meinersdorf

06.07.2001 17:00 Uhr

Dienste Freiwillige Feuerwehr Kemtau

05.07.2011 19:00 Uhr Übung
 19.07.2011 19:00 Uhr Übung

Dienste Jugendfeuerwehr Kemtau

02.07.2011 9:30 Uhr Handhabung von
 Feuerlöschkreiselpumpen
 16.07.2011 9:30 Uhr Übung

Dienste Freiwillige Feuerwehr Eibenberg

05.07.2011 19:00 Uhr Übung
 19.07.2011 19:00 Uhr Übung

Dienste Jugendfeuerwehr Eibenberg

KEINE DIENSTE





Abfallentsorgung in der Gemeinde

OT Burkhardtsdorf *Hausmüll/Wohnpark „Adorfer Str.:*

Di. 05.07.2011

Di. 19.07.2011

Hausmüll/Ortslage:

Mi. 06.07.2011

Mi. 20.07.2011

Blaue Tonne:

Do. 07.07.2011

Do. 21.07.2011

Gelbe Tonne:

Fr. 01.07.2011

Fr. 15.07.2011

OT Meinersdorf *Hausmüll + Blaue Tonne:*

Fr. 01.07.2011

Fr. 15.07.2011

Gelbe Tonne:

Mo. 04.07.2011

Mo. 18.07.2011

OT Kemtau und Eibenberg *Hausmüll:*

Mi. 06.07.2011

Mi. 20.07.2011

Blaue Tonne:

Do. 07.07.2011

Do. 21.07.2011

Gelbe Tonne:

Fr. 01.07.2011

Fr. 15.07.2011



Zur Information aller Zuarbeiter für die Erstellung des nächsten Zwönitztalkuriers

Redaktionsschluss: 13. Juli 2011

Erscheinungstag: 30. Juli 2011

Vielen Dank für die pünktliche Abgabe der Artikel!

Glückwünsche und Jubiläen

Dankbar sei mit Herz und Munde!

Und so kehret leicht zurück

jede schöne, frohe Stunde,

alles, was dir war ein Glück.

(August Heinrich Hoffmann von Fallersleben)

Für das neue Lebensjahr wünschen wir den nachfolgend genannten Jubilaren alles Gute und vor allem beste Gesundheit:

im OT Burkhardtsdorf

Else Schuffenhauer

zum 91. Geburtstag

Marianne Uhlig

zum 93. Geburtstag

Elfriede Meier

zum 94. Geburtstag

im OT Kemtau

Karl Gerschler

zum 91. Geburtstag

im OT Meinersdorf

Else Brodauf

zum 90. Geburtstag

Johannes Schulze

zum 90. Geburtstag

Erna Schwark

zum 91. Geburtstag

Ortschaftsinformationen

Illegale Entsorgung von Müll und Abfällen im und am Wald - Eine Information der Unteren Forstbehörde -

Die Entsorgung von Müll und Abfällen aller Art im Wald ist illegal und umweltschädlich zugleich. Freizeitmüll, Sperrmüll und Gartenabfälle verunstalten nicht nur die Landschaft sondern belasten die Natur, gefährden die Umwelt und bergen auch Gefahren für die im Wald lebenden Tiere. Scherben zerbrochener Glasflaschen und verrostete, scharfkantige Gegenstände können zudem auch im Wald spielenden Kindern und Hunden gefährlich werden.

Die Wälder üben neben der Nutzfunktion eine Vielzahl von Schutz- und Erholungsfunktionen aus. Sie garantieren ganz wesentlich unsere Lebensqualität. Reine, sauerstoffreiche Luft und sauberes Wasser sind nur zwei Beispiele hierfür.

Leider sind dennoch immer wieder wilde Müllablagerungen im Wald anzutreffen – Tendenz steigend!

Dies ist umso unverständlicher, da viele Dinge, die illegal entsorgt werden, innerhalb gewisser jährlicher Freimengen unentgeltlich, zumindest aber kostengünstig an bestimmten Sammelstellen (Entsorgungsanlagen, Wertstoffhöfen) zur fachgerechten und ordnungsgemäßen Entsorgung abgegeben werden können. Die Adressen dieser Annahmestellen, die Annahmezeiten und die Art der anlieferbaren Abfälle sind den Abfallkalendern zu entnehmen, die zu Beginn jeden Jahres den Haushalten kostenlos zugestellt werden. Diese „Abfallkalender“ sind auch im Internet unter www.erkreis.de - Rubrik „Aktuelles“ – Rubrik „Abfallkalender“ einsehbar.

Wer seinen Abfall unerlaubt im Wald, in der freien Landschaft, auf öffentlichen Straßen, Wegen oder Plätzen entsorgt, begeht eine Ordnungswidrigkeit, die mit einem erheblichen Bußgeld geahndet werden kann.



Die gesetzlichen Regelungen sind in der „Verwaltungsvorschrift des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft über Ordnungswidrigkeiten gegen die Umwelt (Bußgeldkatalog Umweltschutz)“ vom 17.02.2008 zusammengefasst und im Internet unter www.umwelt.sachsen.de abrufbar. So wird z.B. die illegale Entsorgung von Sperrmüll über 1m³ oder über 100 kg mit einem Bußgeld von mindestens 300 € (bis zu 10.000 €), das Ablagern von bis zu fünf Altreifen mit 70 bis 250 € (bei mehr als fünf Altreifen bis 3.000 €) und das Abstellen eines nicht mehr fahrbereiten PKW oder PKW-Anhängers im Wald mit 500 bis 2.500 € geahndet. Tierische und pflanzliche Bioabfälle ordnen sich entsprechend ein.



Werden bei diesen illegalen Entsorgungen ausgewiesene Natur- oder Gewässerschutzzonen bzw. Schutzgebiete tangiert, kommen je nach Tatbestand noch wesentlich höhere Bußgeldbeträge zur Anwendung.

Im Jahr 2009 wurden im und am Wald des Erzgebirgskreises 143 Fälle der illegalen Entsorgung von Müll und Abfall entdeckt und angezeigt. Die Kosten für Abfuhr und ordnungsgemäße Entsorgung dieser Abfälle beliefen sich für den Erzgebirgskreis auf ca. 32.500 € - Steuergeld, das der Landkreis an anderer Stelle hätte sinnvoller einsetzen können.

Die Palette des im Wald entsorgten Abfalls ist groß und reicht von Kleinstmengen (wie Zellstofftaschentücher, Kaugummipapier oder Zigarettenkippen) über kleinere und größere Plastiksäcke von Müll bis hin zur Entladung/Deponierung ganzen LKW-Ladungen (meist Baustellenabfälle).



Neben Essensresten und dem Verpackungsmüll von Nahrungsmitteln (wie Plastikfolien, Fast-Food-Tüten, Einweg-Glas- und -Plastikflaschen sowie Getränkedosen) werden auch ausgediente Küchengeräte (wie Kühlschränke, Tiefkühltruhen, Herde), kaputte Elektro- und Elektronikgeräte (wie Computer und Fernseher), Batterien, Farbdosen, Tapetenreste, Bauschutt, Altreifen, div. Schadstoffe und Altmetalle/Schrott/(-fahrzeuge) im Wald entsorgt. Aber auch Gartenabfälle sowie Gras- und Strauchschnitt werden häufig unbefugt im Wald abgeladen.



Die „Kompostierung“ dieser Pflanzenabfälle im Wald ist deshalb so kritisch, weil mit den Gartenabfällen/-gewächsen häufig gebietsfremde Arten (Neophyten) in unseren Wald eingeschleppt werden, die entweder wirtschaftliche Schäden verursachen (z.B. bestimmte Unkräuter), ökologische Probleme zur Folge haben (z.B. zu einer Florenverfälschung führen) oder die menschliche Gesundheit gefährden, wie z.B. der Verätzungen verursachende Riesen-Bärenklau.

Der 2009 in den Wäldern des Erzgebirgskreises illegal entsorgte Müll und Abfall umfasste rund 80 t Haus- und Sperrmüll, 848 Altreifen, 2,2 t Baustellenabfälle, 0,5 t Dachpappe, 0,94 t Ölfilter/Ölabfälle/Chemikalien und 7,8 t Gartenabfälle/Grünschnitt.

Tragen Sie durch verantwortungsbewusstes Verhalten mit dazu bei, dass die Erzgebirgslandschaft einschließlich ihrer Wälder frei von Zivilisationsmüll und Schadstoffen wird und bleibt. Teilen Sie widerrechtliche Ablagerungen von Müll und Abfall aller Art im Wald oder in der freien Landschaft sowie verdächtige Beobachtungen (sofort) nachstehend genannten Ansprechpartnern des Landratsamtes Erzgebirgskreis mit.

Im übrigen nimmt auch jede Polizeidienststelle entsprechende Anzeigen entgegen und leitet sie an die zuständigen Stellen im Landratsamt weiter. Genaue Beobachtungen, die exakte Angabe von Kfz-Kennzeichen oder auch Fotos sind wertvolle Beweismittel, um Umweltsünder zu ermitteln und für ihr ordnungswidriges Verhalten zu Rechenschaft ziehen zu können.

Es besteht immer die Möglichkeit, durch Spaziergänger, Forstschutzbeauftragte, Jäger, Mitarbeiter des Umweltreferates usw. bei der illegalen Ablagerung von Müll im Wald oder in der freien Landschaft erwischt oder durch entsprechende Beweismittel überführt zu werden.

Ansprechpartner:

Anzeigen zu illegaler Ablagerung von Müll und Abfällen aller Art im Wald nimmt das Sachgebiet Forstaufsicht, Waldnaturschutz der Forstbehörde entgegen.

Anschrift: Abteilung 3 Umwelt,
ländl. Entwicklung und Forst,
Referat 33
Paulus-Jenisius-Straße 24
09456 Annaberg- Buchholz

Besucheradresse: Wettiner Straße 64, 08280 Aue

Bearbeiter: Norbert Pöhler
Tel. 03771/277-6326
Fax 03771/277-85-6326
norbertpohler@kreis-erz.de

Anzeigen zu illegalen Ablagerungen von Müll und Abfällen aller in freier Landschaft nimmt das Sachgebiet Abfall, Altlasten, Bodenschutz des Referates Umwelt entgegen.

Anschrift: Abteilung 3 Umwelt,
ländl. Entwicklung und Forst,
Referat 31
Paulus-Jenisius-Straße 24
09456 Annaberg- Buchholz

Besucheradresse: Schillerlinde 6, 09496 Marienberg

Bearbeiter: Jürgen Lattke
Tel. 03735/601-6140
Fax 03735/601-6002
juergen.lattke@kreis-erz.de

Spezielle Fragen hinsichtlich der fachgerechten Entsorgung von Abfällen aller Art sind für die Altlandkreise Annaberg und Mittlerer Erzgebirgskreis zu richten an das



Referat Kommunale Abfallentsorgung, Abfallberatung

Abteilung 3 Umwelt,
ländl. Entwicklung und Forst,
Referat 34
Paulus-Jenisius-Straße 24
09456 Annaberg- Buchholz

Besucheradresse: Schillerlinde 6, 09496 Marienberg

Bearbeiter: Ute Neubert Tel. 03735/601-6350
Fax 03735/601-6353
ute.neubert@kreis-erz.de
Evelin Paschke Tel. 03735/601-6351
Fax 03735/601-6353
evelin.paschke@kreis-erz.de

für die Altlandkreise Aue/Schwarzenberg und Stollberg zu richten an:

Zweckverband Abfallwirtschaft
Südwestsachsen (ZAS)
Geschäftsstellenleitung
Schlachthofstraße 12a
09366 Stollberg

Bearbeiter: Zentrale 037296/66-200
037296/66-225 Fax

Wichtige Mitteilung zur Trinkwasserversorgung- Spülung des Leitungsnetzes geplant

Zur Sicherung der Trinkwassergüte führt der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau in Burkhardtsdorf im Ortsteil Meinersdorf vom 11.07. bis 15.07.2011, in der Zeit von 07.00 bis 16.00 Uhr, planmäßige Netzpflegemaßnahmen durch.

Wir bitten um Beachtung der folgenden Termine und Hinweise.

Folgende Straßen sind betroffen:

Alte Thalheimer Straße 20-35, Äußere Gewerbestraße, Innere Gewerbestraße, Adorfer Weg, Alte Thalheimer Straße 6, 21, Am Skihang, Anton-Günther-Straße 1-15, 17, 19, 21, August-Bebel-Straße, Ernst-Thälmann-Straße, Gartenstraße, Hauptstraße 17, 19-109, Hoher Weg, Jahnsdorfer Straße, Schulstraße 8, 18, Sonnenstraße, Teichweg, Waldstraße 31

Die Rohrnetzspülungen werden vorbeugend durchgeführt, um die natürlichen Ablagerungen (Sedimente) im Leitungsnetz regelmäßig auszutragen. Während der Spülungen sind Trübungen des Trinkwassers, Druckschwankungen oder Versorgungsunterbrechungen nicht zu vermeiden.

Wir bitten darum alle an das Trinkwassernetz angeschlossenen Geräte unter Kontrolle zu halten und nach Beendigung der Spülung Ihren Feinfilter rückzuspülen.

Für weitere Fragen steht Ihnen unsere Zentrale Leitwarte (☒ 03763 405 405) zur Verfügung.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis!

gez. R a t z
Hauptabteilungsleiter Produktion

gez. U h l m a n n
Betriebsabteilungsleiter Netze

Der Vorstand der Antennengemeinschaft Kemtau informiert

Bitte lassen Sie sich nicht irritieren von den Durchsagen und Hinweisen betreffs des Abschaltens der analogen Fernsehprogramme.

Wir empfangen in unserer Anlage zu 95% schon digitales Fernsehen und setzen es auf analoges Fernsehen um.

So wird es auch nach dem 30. April 2012 bleiben.

Es werden im April 2012 einige wenige analoge Programme abgeschaltet und mehrere müssen durch uns umverlegt werden.

Sie werden rechtzeitig darüber informiert. Es wird unumgänglich sein, dass im Laufe der Jahre weitere Programme zugunsten digitaler Programme abgeschaltet werden müssen.

Achten Sie beim Kauf eines neuen Fernsehgerätes darauf, dass dieser für Kabelempfang DVP-C ausgelegt und Full HD-TV tauglich ist. Die Auflösung sollte 1920 x 1080 Pixel betragen.

Bei Unklarheiten rufen Sie die 037209 4424 an.

Fortsetzung von die Häuser „Am Hang“



Haus Nr. 15, Am Hang 17 (Bild Weber)

Erbpachtwiese für 1 T. 12 gl. und 4 T. Erbzins 1796 Häusler Gottfried Haase. Dazu zahlte er auch 20 gl. an die Gemeinde. 1813 entstand darauf ein Haus, das 36. in Kemtau. Aber schon im gleichen Jahr wurde es vom Strw. Christian Friedrich Müller aus Einsiedel für 285 T. ersteigert. Sobald ein Haus auf dem Gst. gebaut wurde, mussten von allen Häuslern jeweils 4 T. Erbzins ins LG gezahlt werden. 1814 verkaufte er es für 280 T. an Johann Christoph Köhler, der ebenfalls aus Einsiedel stammte. 1816-1818 besaß das Anwesen Karl Friedrich Hengst aus Cranzahl. Er erwarb es für 600 T.



1818-1822 war Johann Georg Weiser ein Handarbeiter in der Str. Industrie. Er zahlte 520 T. und versicherte Wohnhaus und Stall. 1822- 1842 erwarb es für 530 T. Karl Heinrich Weißbach. Er war ein Strw. aus Einsiedel.

1842-1847 kaufte es für 440 T. der neue Ehemann der Witwe Weißbach, Karl Gottlieb Weißenfels aus Harthau.

1852-1880 hieß der Besitzer Strw.Erdmann Friedrich Haase. 1881-1886 kaufte das Anwesen Karl Friedrich Bach. 1886 wohnte auch der Schulmeister und Vors. des Militärvereins Karl Otto Schellenberger im Haus. Der allerdings nach Fertigstellung der Schule im gleichen Jahr in die Lehrerwohnung zog. 1886- 1895 besaß es Karl Heinrich Bach aus Kemtau. Er versicherte Wh. u. St. mit 3700 RM. Er besaß 5 Kühe. 1918 erwarb es Franz Pfau. In der Gebäudeliste von 1922 erfährt man Folgendes: Haubesitzer: Franz Pfau

EG- Gustav Richter, Hausverwalter

OG eine Hälfte - Gustav Richter, er wohnt mietfrei

OG andere Hälfte- Karl Bach, Rentner, mietfrei

Bis 1926 besaß F. Pfau das Anwesen und verkaufte es dann an Gottlieb Emil Richter.



Haus Nr. 16, Am Hang 15 (Bild Gräbner)

1796- 1797 erwarb Johann Gottlieb Köhler eine Erbpachtwiese für jährl. 16 gl. ins LG, 4 T. Erbzins, und 20 gl. an die Gemeinde. Ab 1801 spricht auf diesem Anwesen von einem neuerbaute Haus. Dazu gehört ein Stück Feld u. die Wiese. Es wurde für 325 T. an Köhlers Erben, Karl Friedrich Beckert, verkauft.

1803- 1805 ging der Besitz für 375 T. an den Fleischer aus Weißbach Joh. Christoph Ehrh über. 1805- 1808 kaufte für 400 T. Karl Gottfried Rössler, Strw., das Anwesen.

1808- 1810 ging es für 400 T. zurück an J. Ch. Ehrh.

1810- 1816 erwarb es Carl Gotthilf Herrbach für 400 T.

1816 überließ er alles seinem Sohn, Carl Christian Gottlob Herrbach, für 400 T. Er war 16 Jahre alt und Korbmacher. Der Besitz verblieb in der Fam. Herrbach

1847- 1878 hieß der Eigentümer Carl Chr. Gottlob Herrbach, Korbmacher. Er versicherte WH, Stall, Scheune und Schuppen. 1878 Übernahme des Anwesens durch seinen Sohn, Oswald Herrbach. 905 vererbte er alles an seinen Sohn In der Gebäudeliste steht:

1922 Hausbesitzer und Wirtschaftsbesitzer: Oswald Herrbach
EG Oswald Herrbach OG Willy Richter, Strw., Miete 80 M.

1936 Verkauf an Walter Oswald Gräbner, Handelsgehilfe. Anwesen ist noch im Besitz der Erben.

1796/97 Erbpachtwiese für 1 T. 6 gl. an Karl Uhlig, 20 gl. an die Gemeinde und 4 T. Erbzins ins LG.

1799- 1802 hieß der Besitzer Joh. Gottfried Thierfelder. Er war ein Zimmermann aus B-dorf. 375 T. zahlte er dafür.

1802- 1810 kaufte für 390 T. Haus und Wiese Joh. Christoph Roscher aus Berbisdorf.



Haus Nr. 17, Am Hang 11 (Bild Klaus)

1810- 1822 besaß es für 378 T. Joh. George Hösel, ein Leineweber aus Jahnsdorf.

1822- 1853 ging alles für 530 T. an den Strw. Joh. August Helbig aus Adorf. Er versicherte ein WH, St. und Schuppen für 525 T. 1853 war K. Gottlob Herrbach der Besitzer.

1879- 1889 sein Sohn, der Strw. K. Hermann Herrbach.

1898 -1909 verkaufte Schlegel an Karl Oskar Schmidt (6400 RM) 1912 erwarb für 7000 RM Auguste Emilie Puhlfürst das Anwesen. Sie wohnte in Chemnitz u. war Kaufmann.

Die Gebäudeliste von 1922 sagt aus:

HB Emilie Puhlfürst

EG Alwin Herrbach, 240 M Miete jährl.

OG E. Puhlfürst

1799 befand sich auf diesem Gst. eine Baustelle von Gottlieb Uhlig 1802 war das Haus als das 38. im Ort fertiggestellt und er bezahlte 12 gl. für die Erbpachtwiese, 20 gl. an die Gemeinde und 4 T. Erbzins 1810 verkaufte er das Anwesen an seinen Sohn Joh. Traugott Uhlig.



Haus Nr. 18, Am Hang 9 (Bild Muth)

1815- 1819 besaß es Strw. Joh. Christian Gotthilf Schulze aus Adorf für 250 T.

1819- 1821 ersteigert sein Bruder Ch. Abraham Schulze für 150 T. , ebenfalls aus Adorf, den Besitz.

1821- 1836 erwarb Strwm. Carl Gottfried Wieland für 175 T. Haus und Grundstück.

1836- 1841 kaufte es Karl Gottlieb Wieland für 325 T. Auch er war Strwm. Er versicherte WH und Stall mit 325 T.

1841- 1847 Joh. Christoph Rothe im Haus. Er zahlte dafür 450 T. Auch er war ein Strwm. 1844 brennt alles ab.

1847 baute Carl August Wieland neu auf als Restaurant und „Materialist“.

1876 erweiterte er, indem er ans Wohnhaus eine Schankstube anbauen ließ. 1884 brennt es abermals ab.

1885 erwarb Gustav Hermann Feldmann das Gst. und betreibt eine Schankwirtschaft. 1890 nach seinem Tod übernahm seine Witwe, Amalie Feldmann, das Geschäft.



1897 wurde das Anwesen zwangsversteigert.
 1902 kaufte es Karl Friedrich Nestler, der es allerdings schon im gleichen Jahr an Färbereibesitzer Triebel für 7200 RM veräußerte. 1904 hieß der Besitzer Karl Heinrich Gerisch
 1919- 1928 bewohnte Schuhmacher Hermann Zenker im 1. Stock und betrieb sein Geschäft im EG. 1928 baute er ein Haus, 21B an der Gasse. 1922 in der Gebäudeliste steht:
 HB Bruno Richter, er ist Dreher und wohnt in Chemnitz
 EG Amalie Ernestine Uhlig, Miete 180 M
 EG Emma Frieda Weißbach, 180 M Miete (in diese Wohnung zieht 1924 Max Louis Muth ein)
 1. Treppe: Hermann Zenker, Miete 318 M und Max Theodor Fichtner, 396 M
 DG Ernst Paul Oertel 204 M Miete
 DG K. Bruno Richter, 180 M
 1924 kaufte Max L. Muth das Anwesen für 9400 RM. Das GST. hatte 85,1 ar. Er eröffnete einen Materialwarenhandel. Bis 1928 befanden sich demnach 2 Geschäfte im Haus.
 1946 übernahm Rudi Muth Haus und Geschäft. Heute ist alles weiterhin im Besitz der Fam. G. Muth.

(Fortsetzung folgt)

Kirchliche Informationen

Verantwortlich für den Teil „Kirchliche Informationen“ sind die Kirchgemeinden



Veranstaltungen in den ev.-luth. Kirchgemeinden Burkhardtsdorf und Meinersdorf im Juli 2011

Jahreslosung 2011

Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem.
 Römer 12,21

Unsere Gottesdienste

Datum	Meinersdorf	Burkhardtsdorf
03.07.2011 2. So. n. Trinitatis	10:00 Uhr Hauptgottesdienst mit Taufgedächtnis	08:30 Uhr Hauptgottesdienst
10.07.2011 3. So. n. Trinitatis	08:30 Uhr Predigtgottesdienst	10:00 Uhr Predigtgottesdienst
17.07.2011 4. So. n. Trinitatis	10:00 Uhr Hauptgottesdienst mit Taufe	08:30 Uhr Predigtgottesdienst
24.07.2011 5. So. n. Trinitatis	08:30 Uhr Predigtgottesdienst	10:00 Uhr Predigtgottesdienst
31.07.2011 6. So. n. Trinitatis	Einladung nach Burkhardtsdorf	09:30 Uhr Predigtgottesdienst
07.08.2011 7. So. n. Trinitatis	09:30 Uhr Predigtgottesdienst	Einladung nach Meinersdorf

In Meinersdorf und Burkhardtsdorf finden parallel zu den Gottesdiensten Kindergottesdienste statt.

Unsere Kreise und Veranstaltungen Meinersdorf:

Seniorenkreis	Donnerstag 28.07.	14:00 Uhr
Frauenkreis	Juli	Sommerpause
Männerkreis	Juli	Sommerpause
Bibelkreis	Einladung nach Burkhardtsdorf Mittwoch 13.07.	19:30 Uhr
Kirchenvorstand	Donnerstag 07.07.	19:30 Uhr
Junge Gemeinde	Dienstags nicht in den Sommerferien!	18:30 Uhr

Burkhardtsdorf:

Seniorenkreis	Juli	Sommerpause
Bibelkreis	Mittwoch 13.07.	19:30 Uhr
Mütterkreis	Dienstag 05.07.	19:30 Uhr
Frauenstunde	Dienstag 19.07.	19:30 Uhr
Kirchenvorstand	Freitag 08.07.	19:30 Uhr
Männerabend	Juli	Sommerpause
Junge Gemeinde	Freitags	19:30 Uhr
Mütter-Kinder-Stunde (nicht in den Ferien)	Mittwochs	09:00 –11:00 Uhr
Kirchenchor (nicht in den Ferien)	Montags	19:30 Uhr
Kurrende (nicht in den Ferien)	Mittwochs	15:00 –16:00 Uhr

Herzliche Einladung

In Vorbereitung auf die Evangelisation der Herzenssache vom 14. – 18.03.2012 in der Zwönitztalhalle findet am **Donnerstag, 21.07.2011 um 19.30 Uhr ein Gebetsabend in der Ev.-Luth. Kirche Burkhardtsdorf** statt.

Informationen

In der **Sommer- und Urlaubszeit** kommt es in den Pfarrämtern zu veränderten Öffnungszeiten. In Burkhardtsdorf bleibt das Pfarramt am 28.06., 05.07. und 12.07. geschlossen. Ab dem 18.07. bis zum 05.08. ist das Pfarramt nur Montag und Mittwoch zu den üblichen Öffnungszeiten geöffnet. Bitte benutzen Sie auch den Anrufbeantworter und hinterlassen Sie Ihre Telefonnummer, damit wir Sie zurückrufen können. Pfarrer Enge ist vom 29.07. – 21.08.2011 im Jahresurlaub. Die Vertretungen werden über die Pfarrämter vermittelt. Melden Sie sich bitte dort.



Öffnungszeiten:

Pfarramtskanzlei Burkhardtsdorf

Tel.: 03721 / 23043
 Fax: 03721 / 23074
 E-Mail: kg.burkhardtsdorf@evlks.de
 Web: www.kirche-burkhardtsdorf.de
 Montag, Dienstag 09:00 – 11:30 Uhr
 Mittwoch 14:30 – 17:30 Uhr
 Donnerstag, Freitag 09:00 – 11:30 Uhr
 Bankverbindung: Sparkasse Erzgebirge
 Konto: 359 1000 042
 BLZ: 870 540 00

Pfarramtskanzlei Meinersdorf

Tel.: 03721 / 22669
 Fax: 03721 / 268440
 E-Mail: kg.meinersdorf@evlks.de

Dienstag 09:00 – 11:00 Uhr
 Donnerstag 09:00 – 11:00 Uhr und
 15:00 – 17:00 Uhr

Bankverbindung: Bank für Kirche und Diakonie -
 LKG Sachsen
 Konto: 168 2009 027
 BLZ: 350 601 90

Pfarrer: Thomas Enge
 Am Markt 10
 09235 Burkhardtsdorf
 Tel.: 03721 / 23043
 Fax: 03721 / 23074
 E-Mail: thomas.enge@evlks.de

LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT

Veranstaltungen im Juli 2011

Wo dein Schatz ist, da ist auch dein Herz.
 Matthäus 6, Vers 21



Ortschaft Burkhardtsdorf
 Canzlerstraße 10

Kontakt: Stefan Rößler
 Tel. 03721 24560

Herzlich willkommen zu unseren Veranstaltungen:			
Samstag	02.07.	16:30 Uhr	Teeniekreis
Sonntag	03.07.	10:00 Uhr 19:30 Uhr	Kinderstunde Gemeinschaftsstunde
Dienstag	05.07.	19:30 Uhr	Bibelstunde
Mittwoch	06.07.	19:30 Uhr	EC-Jugendbibelstunde
Sonntag	10.07.	19:30 Uhr	Gemeinschaftsstunde
Dienstag	12.07.	19:30 Uhr	Frauenstunde
Mittwoch	13.07.	19:30 Uhr	EC-Jugendbibelstunde
Sonntag	17.07.	19:30 Uhr	Gemeinschaftsstunde
Dienstag	19.07.	19:30 Uhr	Bibelstunde

Mittwoch	20.07.	19:30 Uhr	EC-Jugendbibelstunde
Donnerstag	21.07.	19:30 Uhr	Gebet für die „Herzenssache 2012“
Sonntag	24.07.	19:30 Uhr	Gemeinschaftsstunde
Dienstag	26.07.	19:30 Uhr	Bibelstunde
Mittwoch	27.07.	19:30 Uhr 19:45 Uhr	EC-Jugendbibelstunde- Missions-Gebetskreis
Sonntag	31.07.	19:30 Uhr	Gemeinschaftsstunde

„Voll verrenkt und reich beschenkt!“
 (von Sabine Neumann)

Was kann Michael? Michael kann nicht auf dem Seil tanzen, er kann auch nicht jonglieren oder Einrad fahren. Aber Michael kann Spaß machen und als Clown die Kinder und Erwachsenen unterhalten. So hat jeder von Gott Gaben und Talente geschenkt bekommen mit denen er sein Umfeld bereichern kann. Michael hat dies zu unserem Programm beim Kindermitmachzirkus am 28. Mai an der Adorfer Straße getan und alle konnten locker und entspannt zuhören und mitmachen. Und was konnten die Kinder? Sich ausprobieren, Musikinstrumente bauen, Geschicklichkeit auf Einrad, Stelzen und Rola Bola erproben, Seifenblasen kreieren, sich bunt anmalen lassen oder verkleiden oder einen neuen Rekord im Kistenklettern aufstellen (für 26 Kisten braucht man viel Ausdauer und Geschick - Gratulation!). So war für jeden kleinen und großen Spiel- und Bastelfreund etwas dabei und zum Schluss kam es nicht auf Rekorde an, sondern auf den Glücksclown Michael, wer denn einen der schönen Preise bekam. Danke an dieser Stelle an die Sponsoren Heidrun Sonntag (Jahnsdorf) und die Sparkasse Mittleres Erzgebirge. Ebenfalls geht ein großer Dank an Herrn Simmel für das Gelände, an die tolle Beköstigung, sowie die Firma Dieter Richter GmbH, die Studenten und Dozenten des Gnadauer Theologischen Seminars Falkenberg (GTSF) und die vielen fleißigen Helfer.

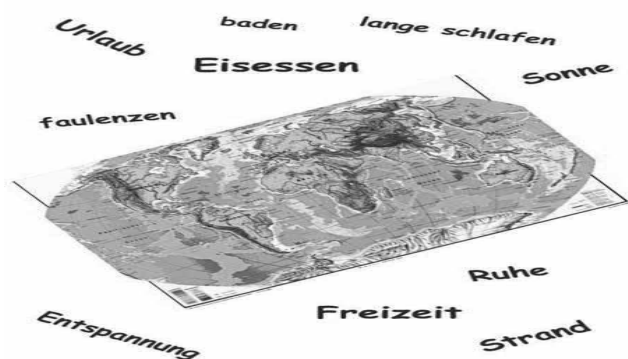


Im Vorfeld durften die Studenten des GTSF an der EMB Andachten halten und im Kindergarten mit den „Mühlbergzwerge“ spielen und kreativ einladen sowie an Donnerstag- und Freitagabend den Erwachsenen vor Augen führen, dass Geiz einsam macht und die Lebensfahrt keine lustig-bunte Kreuzfahrt ist, sondern auch in stürmische und schwierige Gewässer gerät. Da ist es dann wichtig einen Orientierungspunkt, Navigator, Berater und Freund zu haben - Jesus Christus!
 Es waren schöne, vollgepackte, lehrreiche und gesegnete Tage mit den „Falkenbergnern“.

Danke und Gottes Segen allen Teilnehmern und Beteiligten!



Sonntag	03.07.	10:00 Uhr	Familiengemeinschafts-Stunde in Eibenberg
Dienstag	05.07.	19:30 Uhr	Frauengesprächskreis in Kemtau
Donnerstag	07.07.	19:30 Uhr	Frauenstunde in Eibenberg
Sonntag	10.07.	09:00 Uhr	Gottesdienst in Eibenberg
Donnerstag	14.07.	19:30 Uhr	Bibelstunde in Kemtau
Sonntag	17.07.	10:30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst in Kemtau
Donnerstag	21.07.	19:00 Uhr	Gebetsabend für die Herzessache 2012 in der Kirche Burkhardtsdorf
Sonntag	24.07.	10:00 Uhr	Gemeinsamer Singegottesdienst für Jung und Alt mit Hannelore Hoher in Dittersdorf
Donnerstag	28.07.	19:30 Uhr	Bibelstunde in Kemtau
Sonntag	31.07.	10:00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst in Eibenberg



Am 03.07.11
findet um 10.00 Uhr
in der Eibenberger Kirche
eine Familiengemeinschaftstunde statt.

Dazu laden wir Dich,
 Deine Eltern, Geschwister,
 Großeltern und Freunde
 ganz herzlich ein.

Wir wollen zu Beginn der Sommerferien
 darüber nachdenken, was für uns diese Zeit
 an wertvollen Dingen bereit hat. Wir wollen
 gemeinsam singen und Gottes Wort hören.

Bitte bringe an diesem Tag
 einen Gegenstand mit zur Kirche,
 der Dir für Deinen Urlaub besonders wichtig ist.



**Gottesdienste und Veranstaltungen
 der Evangelisch-methodistischen
 Kirche Burkhardtsdorf**

Juli 2011

Sonntag, 03.07.	10:30 Uhr	Gottesdienst und Kindergottesdienst
Mittwoch	19:30 Uhr	Bibelstunde
Freitag	19:30 Uhr	Jugendkreis in Thalheim
Sonntag, 10.07.	10:30 Uhr	Gottesdienst und Kindergottesdienst
Freitag	19:30 Uhr	Jugendkreis in Thalheim
Sonntag, 17.07.	10:30 Uhr	Gottesdienst und KiGo in Gornsdorf
Mittwoch	19:30 Uhr	Bibelstunde in Gornsdorf
Freitag	19:30 Uhr	Jugendkreis in Thalheim
Sonntag, 24.07.	10:30 Uhr	Gottesdienst und KiGo in Gornsdorf
Freitag	19:30 Uhr	Jugendkreis in Thalheim
Sonntag, 31.07.	10:30 Uhr	Gottesdienst und KiGo in Gornsdorf
Mittwoch	19:30 Uhr	Bibelstunde
Freitag	19:30 Uhr	Jugendkreis in Thalheim

Kontakt:

Pastor Dr. Michael Wetzell
 Alte Poststr. 14
 09235 Burkhardtsdorf
 Tel: 03721-22661 oder 037754-2767

**Gottesdienste der katholischen Pfarrei Zwönitz/
 Thalheim im Juli 2011**

Sa., 02.07.	17:00 Uhr Hl. Messe Thalheim
So., 03.07.	08:30 Uhr Hl. Messe Thalheim 10:00 Uhr Hl. Messe Zwönitz
So., 10.07.	08:30 Uhr Hl. Messe Thalheim 10:00 Uhr Hl. Messe Zwönitz
So., 17.07.	08:30 Uhr Hl. Messe Thalheim 10:00 Uhr Hl. Messe Zwönitz
Sa., 23.07.	17:00 Uhr Hl. Messe Zwönitz
So., 24.07.	08:30 Uhr Hl. Messe Thalheim 10:00 Uhr Hl. Messe Zwönitz
Sa., 30.07.	17:00 Uhr Hl. Messe Zwönitz
So., 31.07.	08:30 Uhr Hl. Messe Thalheim 10:00 Uhr Hl. Messe Zwönitz

Kath. Pfarramt Zwönitz
 Turnhallenweg 6A
 08297 Zwönitz
 Tel.: 037754/5781
 E-Mail: katholkirchezwoenitz@alice-dsl.net



Vereinsmitteilungen

Verantwortlich für den Teil „Vereinsmitteilungen“ sind die Vereine



Termine der Zusammenkünfte der Gruppe Ortsgeschichte im Heimatverein Kemtau Eibenberg e.V.

Mittwoch, den 20. Juli 2011, 19:00 Uhr
im Vereinsraum des Gemeinschaftszentrums Kemtau,
Zwönitztalstraße 12



Der Burkhardtsdorfer Carnevals Ausschuß e.V.

bedankt sich auf diesem Weg rechtherzlich für die 2011 erhaltene Zuwendung aus der Walter- Linke- Sozialstiftung. In einem Brief werden wir Herrn Walter Linke über die Verwendung des Geldes in Wort und Bild informieren.

Vorinformation Vorinformation Vorinformation

Am Nachmittag des 03. September 2011 (Samstag) möchten die Übungsleiter der Tanzgruppen des Vereins eine „Eltern – Kinder – Trainingsstunde“ für die Tanzkinder des Vereins durchführen.

Hierbei sollen die Kinder als auch die Eltern aktiv sein.

Mal sehen, wer die Nase vorn hat?!

Im Anschluss soll vor den Vereinsräumen „Neue Heimat“ noch gegrillt werden.

Die genaue Anfangszeit steht noch nicht genau fest, wird aber vereinsintern bekannt gegeben.

Bitte diesen Termin schon jetzt vormerken und voller Tatendrang daran teilnehmen.



Dank an die Walter- Linke- Sozialstiftung

Die Leitung der Volkssolidarität e.V. Ortsgruppe Burkhardtsdorf möchte sich auf diesem Weg bei Herrn Walter Linke recht herzlich bedanken für die finanzielle Spende von 500,00 € aus der Walter- Linke- Sozialstiftung.

Wir werden das Geld zu unserer Weihnachtsfeier, am 25.11.2011 in der Zwönitztalhalle mit der Sängerin Mandy Bach und den Breitenauer Musikanten, mit verwenden. Nochmals danke.



Blaues Kreuz Begegnungsgruppe Thalheim

Chemnitzer-Straße 2 (Kirchgemeindehaus)
jeden 1. und jeden 3. Samstag des Monats 15:00 bis 19:00 Uhr

Samstag, 02.07.2011

Samstag, 16.07.2011

Kontaktaufnahme durch Hausbesuch ständig möglich:

Herr Wieland 03721 312026

Herr Gerlach, Sozialtherapeut Tel. 03725 22901



„INSEL“- Sommer- Spiele

für Schulkinder bis Klasse 6

(ältere Geschwister schicken wir nicht nach Hause)

Wann: Mo.-Fr., 15.-19. August 2011

(letzte Sommerferienwoche)

von 9:00 bis 15:00 Uhr

Wo: Adorf, „INSEL“

Was: buntes Ferienprogramm für Kinder (Spiele, Ausflüge, Basteln, Singen, Andacht, Verpflegung) detailliertes Programm wird noch bekannt gegeben

Anmeldung bitte unbedingt erforderlich!

Anmeldung auch für einzelne Tage möglich

Anmeldung bzw. Infos unter:

Jugendbegegnungsstätte „INSEL“

(hinter dem Adorfer Kindergarten)

Burkhardtsdorfer Str. 1

09221 Neukirchen-Adorf

Tel.: 03721 / 23521

Fax: 03721 / 271083

Email: buero@christstollis.de

- Preise:
- pro Tag: 4,00 €
 - für die ganze Woche: 16,00 €
 - pro Geschwisterkind 25 % Nachlass
 - Ausflüge sind bitte extra zu zahlen

Das Bergbaumuseum Oelsnitz feiert 25-jähriges Jubiläum

Umfangreiches Veranstaltungsprogramm mit einer Geburtstags-Festwoche

Oelsnitz / Erzgeb., 09.06.2011: Vor 25 Jahren, am 4. Juli 1986 wurde das Bergbaumuseum Oelsnitz eröffnet. Damals 1986 lagen 10 Jahre Aufbauarbeit hinter den Bergleuten, die das Museum durch Beräumungs- und Gestaltungsarbeit entstehen ließen.



Seitdem hat sich das Bergbaumuseum Oelsnitz zu einem der größten deutschen Museen seiner Art entwickelt. In den täglichen Führungen werden durch Befahren des markanten Förderturmes und das Eintauchen in die Welt der Bergleute im Schaubergwerk alle Facetten und die Bedeutung des Steinkohlenbergbaus anschaulich vermittelt. Insbesondere begeistert die Vorführung Sachsens größter erhaltener, noch funktionsfähiger Dampfmaschine die Besucher.

Künftig wird das Museum seinen Fokus stärker auf den Steinkohlenbergbau in Sachsen insgesamt legen und damit die überregionale Ausstrahlung unterstreichen.

Der Blick zurück auf die vergangenen 25 Jahre geht einher mit einem ereignisreichen Jubiläumsjahr. Den Höhepunkt bildet die Festwoche vom 24. Juni bis 03. Juli 2011. Zum Auftakt dieser Woche wird am 24. Juni eine neue Sonderausstellung zum Thema „25 Jahre Bergbaumuseum Oelsnitz“ eröffnet, bevor am Abend die Oelsnitzer BarHocker ihr Publikum zum „Schachtgeflüster“ begeistern. Zu einem Konzert aus der Veranstaltungsreihe „ERZtöne“ mit Ohrwürmern der Comedian Harmonists mit dem Vokalensemble HarmoNovus wird für Samstagabend, den 25. Juni eingeladen. Am Sonntag, den 26. Juni wird es einen Familientag mit Familienbrunch und kinderfreundlichen Angeboten zum Entdecken, Erleben und Mitmachen geben. Hier wird nachmittags vom Kindertheater BURATTINO das Stück „Brüderchen und Schwesterchen“ aufgeführt. Ein Streifzug durch 25 Jahre Bergbaumuseum mit Zeitzeugenberichten, Vorträgen und Filmausschnitten ist für den Dienstag, den 28. Juni vorbereitet. Der Mittwoch wird mit einem Filmnachmittag und –abend im Zeichen bekannter Filme aus den 1980er Jahren stehen. Am Donnerstag würdigt ein Bergmannsstammtisch das Jubiläum. Am Wochenende 2./3. Juli wird das Museum zu einem Festplatz mit Musik, Händlern und kulinarischen Angeboten. Der Samstagnachmittag, der 2. Juli ist für die Theateraufführung „Die Schachtziesch erzählt“ reserviert. Abends lebt mit einer 80-er-Jahre-Party die Zeit der Eröffnung des Museums wieder auf – ein Sommerfest zum Mitfeiern ganz im Zeichen der beliebten 80er-Jahre-Musik. Höhepunkt dabei ist die Roland Kaiser-Double-Show mit Torsten Dehnert sowie ein Feuerwerk, für Stimmung sorgt weiterhin das Frauen- und Männerballett des Oelsnitzer Carnevalsevereins.

Abschließende Krönung der Festwoche ist der „Tag des Bergmanns“ am 3. Juli mit einem Bergaufzug durch Neuoelsnitz und dem bewährten und beliebten Konzert des Bergmusikkorps „Glück Auf“ Oelsnitz. Die Besucher erwartet ein ganztägiges Musikprogramm im Festzelt, u.a. mit Marianne Martin. Das Festgelände wird zum Markt mit vielfältigen Aktionen für die ganze Familie. Kletterwand, Magic-Slide Riesenrutsche und Karussell für Kinder, Motocross-Stunt-Show, Oldtimer- und Bikerpräsentation sowie vieles mehr versprechen einen erlebnisreichen Tag unterm markanten, weithin sichtbaren Förderturm.

Das Bergbaumuseum blickt zu seinem Jubiläum auf viele bedeutsame Ereignisse zurück. Dabei steht die Eröffnung der jüngsten Attraktion im Mittelpunkt des Bewusstseins: seit Herbst 2010 begeistert ein anhand fossiler Funde nachgestalteter Steinkohlenwald seine Besucher. Er ist der Höhepunkt der neuen Ausstellung zur Geologie der Steinkohle im 1939 errichteten Gebäude „Rundbau“, dem früheren Verwaltungs- und Kantinegebäude des „Karl-Liebknecht-Schachtes“. Die Museumsbesucher beginnen hier ihren Rundgang und beschreiten dabei den damaligen Weg der Bergleute über die Brücke, die zur Überquerung der Gleise der Werksbahn diente.

In der neuen Geologieausstellung wird als Einstieg in den Besuch des Bergbaumuseums die Entstehung der Steinkohle eindrucksvoll vermittelt. Besucher bestaunen dabei im Steinkohlenwald eine üppige, geheimnisvoll anmutende Pflanzenwelt, wie es sie vor 300 Millionen Jahren gegeben haben könnte. Später veranschaulicht die Führung durch das Schaubergwerk den Abbau der Steinkohle unter Vorführung originaler Maschinen.

Seit dem Jahr 2000 bereichert die Integration des Außengeländes den Museumsrundgang. Gezeigt werden hier bergbauliche Großgeräte, wie ein Stahl-Förderturm sowie eine Trommelfördermaschine. Darüber hinaus begeistert eine Dampflokomotive der Baureihe 52 aus dem Jahr 1944 viele Gäste und ein kleines Sägewerk dokumentiert die Arbeit auf dem früheren Holzplatz des Schachtes.

Auch über die Festwoche im Sommer hinaus hält das Bergbaumuseum ein umfangreiches Veranstaltungsprogramm bereit. Bewährtes wie das „Schachtgeflüster“ und „Musik im Turm“ sowie die Ferienprogramme und die beliebten Adventsveranstaltungen sind einige Beispiele für feststehende Termine. Als weiterer Höhepunkt 2011 steht der 3. Dampfzug am 18. September bevor.

Das Sonderausstellungsgeschehen kommt in diesem Jahr im Bergbaumuseum Oelsnitz ebenfalls nicht zu kurz: Im September präsentiert das Museum eine Sonderschau unter dem Thema „Von Kohle gezeichnet - Frauen im polnischen Bergbau“ mit Fotografien von Dariusz Kantor, die unter anderem schon im Deutschen Bergbaumuseum Bochum oder im Westfälischen Industriemuseum gezeigt wurde.

Für das gesamte Jubiläumsjahr hat sich das Museumsteam etwas Besonderes einfallen lassen: jedem 25. Besucher wird an der Kasse ein kleines Erinnerungspräsen überreicht. Außerdem ist ein Malwettbewerb für Schulen initiiert worden, dessen Ergebnisse zum Tag des Bergmanns am 3. Juli 2011 präsentiert werden.

Nähere Informationen über die Veranstaltungen und das komplette Jahres- und Festwochen-Programm ist jeweils im Internet unter www.bergbaumuseum-oelsnitz.de veröffentlicht.

Kontakt und nähere Informationen:

Bergbaumuseum Oelsnitz/ Erzgebirge

Tel.: 037298/9394-0

info@bergbaumuseum-oelsnitz.de

Internet: www.bergbaumuseum-oelsnitz.de

Sommerlaune im Bergbaumuseum Oelsnitz/ Erzgebirge

Oelsnitz/ Erzgeb., Ab 13. Juli lädt das Bergbaumuseum Oelsnitz an jedem Ferien-Mittwoch zum Ferienprogramm für die ganze Familie ein. Dabei wird Erlebnisreiches vom Theaterstück über Basteln bis hin zum Mitsingen und Mittanzen angeboten.

Darüber hinaus kann die ganze Familie in den Ferien nicht nur mittwochs, sondern täglich außer montags das ehemalige Steinkohlenwerk Oelsnitz bei einer Führung hautnah erleben und erfahren, warum die Steinkohle auch das „Schwarze Gold“ des Erzgebirges genannt wird.

Start der Führungen ist jeweils 11.00, 13.30 oder 16.00 Uhr.



Das Ferienprogramm am Ferienmittwoch:

Mittwoch, 13. Juli, 10:00 – 11:30 Uhr:

Kleine Theaterspiele mit den Theaterkids aus Lugau. Dabei können sich die Kinder kreativ beteiligen.

Mittwoch, 20. Juli, 10:00 Uhr:

Kamera Obskura (begehbare Kamera)
Ein kleiner Film wird gezeigt, mit anschließendem Bastelan-gebot.

Mittwoch, 27. Juli, 10:00 Uhr:

Entdeckerlust für Kinder mit dem Mobil
„Laborexpress“ der interaktiven Lern- und Erlebniswelt „Phä-nomenia“

Mittwoch, 3. August, 10:00 – 15:00 Uhr:

Zinn gießen mit Herrn Kaden. Er berichtet über das Material Zinn, über das Gießen und über die Tradition. Mit einem klei-nen Ofen stellt er eine Zinnfigur her, die Kinder als Erinne-rung mit nach Hause nehmen können.

Mittwoch, 10. August, 10:00 Uhr:

Theater: „Das tapfere Schneiderlein“
Die Theaterkids aus Lugau führen mit dem Theaterstück „Das tapfere Schneiderlein“ ein Märchenspiel für Kinder auf, wel-ches sie selbst entwickelt haben: angefangen vom Drehbuch über die Regie und Darstellung bis hin zur Dekoration.

Mittwoch, 17. August, 10:00 Uhr:

„Lumpis Stadtmusikanten“
Musikalische Reise zum Mitsingen und Mittanzen. So ist es nicht verwunderlich, wenn die Kinder plötzlich Polonaise tanzen.

Neben dem Museumseintritt wird je nach Angebot ein kleiner Unkostenbeitrag erhoben. Das Ferienprogramm findet bei je-dem Wetter statt.

Die nächste Ausgabe des
Zwönitztal-Kuriers erscheint
am 30.07.2011

Annahmeschluss
für Werbeanzeigen ist der
20.07.2011

Beratung und Anzeigenannahme unter:



09235 Burkhardtsdorf
Canzlerstraße 17
Tel.: 03721 / 33 83 07
Fax.: 03721 / 33 82 58
mail@werbung-tab.de
www.werbung-tab.de



*Betreuung rund um den Trauerfall.
Umfassende Bestattungsvorsorge.*



TAG UND NACHT
TEL. (0371) 533 530

Annahmestelle Burkhardtsdorf
Familie Schauer
Canzlerstraße 29
09235 Burkhardtsdorf
Telefon: (03721) 24 5 69



DIN EN ISO 9001:2000
QMZ 04090



Chemnitz GmbH

Ein offenes Ohr – eine helfende Hand – ein Zeichen des Vertrauens.

GERD THIEME
BESTATTUNGEN



Inhaberin: Carmen Nitz e. K. <http://www.bestattungen-thieme.de>
Fachgeprüfte Bestatterin und integrative Trauerbegleiterin

Wir sind für Sie da, zu jeder Zeit.

Hannelore Klein
Obere Hauptstraße 20 Tag & Nacht
09235 Burkhardtsdorf ☎ 03721 / 286435

DANKSAGUNG

Wir haben Abschied genommen von meinem lieben Ehemann, meinem Vater, Schwiegervater, unserem Opa und Uropa, Herrn

Gerhard Uhlig

*01.07.1924 † 05.05.2011

Auf diesem Wege danken wir allen recht herzlich die durch Schrift, Blumen und Geldspenden sowie durch ehrendes Geleit ihre Anteilnahme bekundet haben.

In stillem Gedenken
Ehefrau Marga Uhlig und Angehörige

Burkhardtsdorf, im Mai 2011



Hausmeister gesucht!

Sie verfügen über handwerkliches Geschick?
 Sie sind auf der Suche nach einer geringfügigen
 Beschäftigung oder Nebentätigkeit?
 Wir suchen einen Hausmeister zur Pflege unseres
 Einfamilienhauses in Burkhardtsdorf auf 165€-Basis.

Aufgaben:

- Gartenarbeit / Gartenpflege
 - Winterdienst
 - Malerarbeiten / Ausbesserungsarbeiten am Haus
- Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter 0162 9210267

Wohnungsmarkt / Immobilien

Garten zu verkaufen

Grundstück mit komplett
 eingerichtetem Bungalow 433 m²
 Eigentum in schöner Lage von Kemtau
 zu verkaufen.

Preis nach Vereinbarung

Bei Interesse: Tel. 0172 / 3597528.



Wohnungsbau Genossenschaft Erzgebirge eG
 Barbara-Uthmann-Ring 162
 09456 Annaberg-Buchholz
 Telefon: 03733-5698-0
 FAX 03733-5698-10
 www.wbg-erzgebirge.de
 info@wbg-annaberg.de

Sonnenschutz Markisentücher Rollos
 zu Internet-Preisen **Faltstores**

Jalousie Raffrollo
 Flächenvorhang

Lamellenvorhang Insektenschutz

Plisse



Auerbach

Geierau

Thum

Harmerdorf

Jahnsdorf

OUTLETStore

Sonnenschutz, Markisentücher & Balkonbespannung

WERKSVERKAUF

Am Jahnsbacher Berg 1 09392 Auerbach/ Ezg.

Öffnungszeiten: Mo-Fr 9.00-17.00Uhr

oder nach Vereinbarung Tel. 03721 395312



Wohnungsmarkt / Immobilien

Vermietung

Burkhardtsdorf, Turnstraße 5

Verschenken können auch wir nichts, aber wir bieten Ihnen zu vernünftigen
 Preisen in einem gepflegten Anwesen mit Hausmeisterservice nachstehende
 Wohnungen an, die sofort beziehbar sind

1 schöne 3-Raum-Whg., 1 OG ca. 84 qm Küche, Bad/WC Balkon,
 Abstellraum, Keller, Wäschetrockenraum, PKW-Stellplatz,
 mtl. € 435,00, Stellpl. € 16,00 + NK-VZ

1 schöne 2-Raum-Whg. 2. OG, ca. 65 qm, Süd/Ost-Lage, Balkon,
 Personenaufzug, Keller, Wäschetrockenraum, PKW-Stellpl.,
 mtl. € 335,00, Stellplatz € 16,00 + NK-VZ

Haben wir Ihre Interesse geweckt, dann kontaktieren Sie uns wegen
 weiteren Einzelheiten unter **Tel. 0371 444 3360 oder ci-chemnitz.de**

Wohnungsangebote der Wohnungsbau Genossenschaft Erzgebirge eG in Burkhardtsdorf

2-Raum Wohnungen Stand 10.05.2011

Sonnige Wohnung am Stadtrand von Chemnitz

Eibenberg, Wiesenweg 3
 EG; 47 qm
 2 Zimmer, Küche Bad, Gartennutzung, Etagenheizung
 Gesamtmiete ca. 299,00 € (ohne Heizkosten)
 Genossenschaftsanteil 1085,00 €;
 Besichtigung sofort möglich

Wohnen inmitten der Natur
 und doch ganz nah zu Chemnitz

Eibenberg, Auental 23
 EG; 45 qm
 2 Zimmer, Küche Bad, Gartennutzung, Etagenheizung
 Gesamtmiete ca. 278,60 € (ohne Heizkosten)
 Genossenschaftsanteil 1085,00 €;
 Besichtigung sofort möglich

Packen – Einziehen und Wohlfühlen!

Kemtau, Burkhardtsdorfer Str. 19
 EG; 48 qm
 2 Zimmer, Küche Bad, Gartennutzung, Etagenheizung
 Gesamtmiete ca. 294,32 € (ohne Heizkosten)
 Genossenschaftsanteil 1085,00 €;
 Einzug sofort möglich

Damaschkestraße 1
 EG; 80 qm
 2 Zimmer, Küche Bad, Mansarde mit Balkon,
 Gartennutzung, Etagenheizung
 Gesamtmiete ca. 467,20 € (ohne Heizkosten)
 Genossenschaftsanteil 1240,00 €; Einzug ab Juli 2011



Trotz Straßenbau haben wir für Sie geöffnet.



Roscher's Gaststätte und Pension

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Mo.	Ruhetag
Di. - Fr.	11.00 - 21.00 Uhr
Sa.	11.00 - 22.00 Uhr
So.	11.00 - 21.00 Uhr

Untere Hauptstr. 46 • 09235 Burkhardtsdorf • Tel. 03721 / 24441

ÖKO Druck

zum Sparpreis!

- Flyer
- Visitenkarten
- Briefpapier, uvm.

Ihr Beitrag!

**500 ÖKO
Visitenkarten
für nur 69,-***

zzgl. gesetzl. MwSt und Gestaltungs Kosten
300g - 4/4 farbig

Tab
WERBEAGENTUR

**Canzlerstraße 17
09235 Burkhardtsdorf
03721 / 33 83 07
www.werbung-tab.de**

Abwassertechnik Gornsdorf

ATG

Fachfirma für Biologische Kläranlagen

Jetzt neu im Programm

MASSANFERTIGUNG



**Rundbehälter
zum Einbau
in ihre vorhandene
„DDR-Kläranlage“**

Tel. 03721 / 24973
Fax. 03721 / 273299
Funk 0172 / 7092377
E-Mail atg.gornsdorf@web.de

**Rufen Sie an!
Gern unterbreiten wir Ihnen ein Angebot.**

**Wir sind jetzt ganz in Ihrer Nähe!
Gute Beratung finden Sie bei uns.**

**NEUERÖFFNUNG
am 01.07.2011**

**DEVK-GENERALAGENTUR
SOPHIE HIRSCH**

**Würschnitztalstr. 24
09123 Chemnitz-Klaffenbach**

Tel. 03 71 / 2 62 97 65
Fax 03 71 / 2 62 97 66
Funk 01 72 / 8 49 60 05
E-Mail info@DEVK-CHEMNITZ.de

Öffnungszeiten:

Mo. - Do.: 09:00 - 18:00 Uhr
Fr.: 09:00 - 13:00 Uhr

www.DEVK-CHEMNITZ.de

DEVK
VERSICHERUNGEN

125 | Persönlich,
JAHRE | preiswert,
nah.



19. Hasenfest der Rassekaninchenzüchter am 23. und 24. Juli 2011 an der Grundschule in Meinersdorf



ca. 150 Tiere präsentieren sich den Zuchtrichtern und Besuchern

- . Geöffnet ist am Samstag, 23.07. 2011, ab 14:00 Uhr
- . und Sonntag, 24.07.2011 von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Aus unserem Programm:

- . Eröffnung am Samstag, den 23.07.2011 um 14:00 Uhr durch Vertreter der Gemeinden und der Ausstellungsleitung

Samstag ab 17:00 Uhr musikalische Unterhaltung durch

Bernd & Sylvana

- . Für die kleinen Besucher gibt es ein Streichelgehege



- . Für das leibliche Wohl ist an beiden Tagen bestens gesorgt.
- . Eine reichhaltige Tombola wird geboten.
- . Interessierte Kaninchenhalter und solche, die es werden wollen, können sich Anregungen, Hinweise und Tipps zu Fragen rund um das Kaninchen und dessen Haltung geben lassen.
- . Wer seine Tiere einmal bewertet haben möchte, hat dazu hier Gelegenheit. Durch fachkundige Züchter wird dies durchgeführt.
- . Auch können Tiere auf der Ausstellung käuflich erworben werden.

Auf zahlreiche Besucher freuen sich die Mitglieder der beiden ausrichtenden Vereine aus Gornsdorf und Meinersdorf.

Die Ausstellungsleitung wünscht allen Ausstellern viel Erfolg und den Besuchern einen fröhlichen und erholsamen Aufenthalt auf unserer Ausstellung.

Das Highlight des Herbstes

Oldiepartie



1. Oktober 2011

20.00 Uhr Zwönitztalhalle

**Karten zu 9,90 € bei Schreibwaren Walther und
Cook- Reisebüro Maren Findekle**